



Liebe Leser,

die Achterbahn, durch die mich die Panikpolitik der Zahlenakrobaten in den letzten Tagen gejagt hat, ist kurz zum Stehen gekommen. Ich sitze in meinem Wohnwagen am See, wohin ich mich immer für die Editorials zurückziehe, und genieße die Stille. Hier spricht sie wieder, diese Stimme, die ich immer nur höre, wenn ich den ganzen

Kladderadatsch ausgeschaltet habe. Sie sagt: Alles, was geschieht, muss so geschehen. Lass es zu. Besinn dich auf deine Kräfte. Tu dein Werk.

Nun, Sie halten es in Händen. Wie gehabt rütteln wir an den Gitterstäben des betreuten Denkens und bieten Informationen an, die Ihnen den Horizont hinter dem Gedankenknast eröffnen. Und wie gewohnt zieht sich durchs Heft dieser filigrane Faden, der die Ahnung mit sich trägt, dass er Teil eines unsichtbaren, lebendigen Netzes ist, das wir gerade entdecken. Oder soll ich *wiederentdecken* sagen?

Meist ist es ja so, dass sich das Heft wie von selbst zusammensetzt. Für diese Ausgabe zum Beispiel hatte ich Matthew Ehret gebeten, uns einen Artikel über die Erkenntnisse von Dr. Robert Moon zu schreiben, dessen Theorie zur Struktur des Atomkerns mir schon ewig im Kopf herumgeistert. Die zentrale Idee, die Protonenzahl der Elemente mit den Ecken platonischer Körper zu verknüpfen und diese ineinander zu verschachteln, fand ich genial – nur leider verstarb Moon vor Fertigstellung seiner Theorie. Die Grundidee trieb mich aber weiter um, und – wie sollte es anders sein? – zeitgleich zu meiner Recherche machte mich ein Freund auf das Strukturierte Atommodell (SAM) aufmerksam, das gerade von ein paar Fachleuten entwickelt wird, die schon jenseits der Gitterstäbe denken.

Edo Kaal, Chemiker und geistiger Vater von SAM, hat sich dieselben Fragen wie Dr. Moon gestellt, wusste aber auch um die Schwächen des moonschen und anderer Atomkernmodelle. Herausgekommen ist eine originelle und elegante Theorie, die zumindest Stand heute mehr zu leisten verspricht als die Standardmodelle. Unter anderem liefert SAM eine Erklärung für ein Phänomen, von dem Ihnen die Leitmedien noch immer erzählen werden, es existierte gar nicht: kalte Kernreaktionen, also strahlungsfreie Fusionsprozesse, die bei normaler Umgebungstemperatur ablaufen.

Der Dritte im Bunde, der den Faden der beiden Artikel zusammenschnürt, ist Willy Meinders, den ich zu genau diesem Thema gelöchert habe. Wie es der Zufall so will, hat er gerade ein Buch dazu geschrieben. Wenn Sie das Interview mit ihm lesen, werden Sie sich fragen: So what? Was diskutiert ihr hier über Klimawandel, schlappe Regenerative und Blackout – die Energierevolution ist längst da!

Der zweite Komplex im Heft widmet sich einem Thema, um das wir dieser Tage schwer herumkommen: Krankheit und Ansteckung. Wir haben Sie ja schon häufiger mit den Ungereimtheiten der orthodoxen Auffassung konfrontiert, und wenn Sie die Artikel zu PCR-Tests (*NEXUS* 90), Viren (*NEXUS* 82) oder den zwei Pfaden der Keimtheorie (*NEXUS* 93) gelesen haben, werden Sie wissen, dass eine monokausale Betrachtung von Krankheit schlichtweg idiotisch ist. Die Technokratie ist im Gesundheitsbereich angekommen, und dass uns diese Scheuklappe in eine Sackgasse führt, in der mehr Menschen leiden als zuvor, brauche ich Ihnen gewiss nicht zu erzählen.

Ich habe mir erlaubt, dem Artikel von Dr. Cowan und Sally Morell noch einen aus dem Mainstream beizustellen: Es geht um die Frage der Exosomen, die ja ständig in der Virendebatte auftaucht. Handelt es sich bei dem, was wir als Viren taxonomisieren, in Wirklichkeit um körpereigene Transportvesikel? Zusammen mit dem Kurzinterview von Jon Rappoport mit Christine Massey, die bei Behörden auf der ganzen Welt angefragt hat, ob das neue SARS-Virus überhaupt gereinigt und damit dessen Existenz bewiesen wurde, ergibt sich mir schon ein verdächtiges Bild. Aber machen Sie sich Ihr eigenes.

Da wären wir beim Stichwort. Ich finde fatal, was hier gerade vor unseren Augen geschieht. Der Denkfascismus, dem sich ein Großteil der Intelligenzja unterwirft, darf nicht unerwidert bleiben. Das Dogma ist seit jeher ein Feind der Freiheit, und echter Fortschritt ging noch nie von Gleichgeschalteten aus. Es braucht Dissidenten, aufgeklärte Menschen, die weiterhin die Traute haben, sich ihres eigenen Verstandes zu bedienen. Damit der nicht einschläft, muss er mit Informationen und Ansichten gefüttert werden, die nicht auf Linie gebürstet sind.

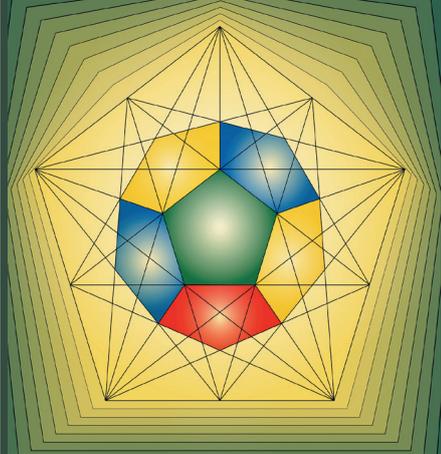
Als mir die Herausgeberin des *NEXUS*-Magazins verkündete, sie wolle sich nach 15 Jahren anderen Dingen widmen, musste ich nicht lange überlegen. Freilich würde es weitergehen: Ab Januar 2022 steht das Heft komplett unter meiner Ägide und wird das auch durch die kommenden stürmischen Zeiten tun. Ich freue mich, wenn Sie uns weiterhin unterstützen, dem plumben Einheitsdenken etwas entgegenzusetzen – bleiben Sie uns treu, abonnieren Sie unser Heft oder machen Sie andere auf uns aufmerksam, etwa mit einem Geschenkabo.

Ich selbst denke oft darüber nach, wie und warum ich hier gelandet bin, und wie verrückt ich eigentlich bin, in Zeiten wie diesen ein solches Magazin herauszugeben. Aber es gibt Entscheidungen im Leben, bei denen hat man einfach keine Wahl. Da hört man die innere Stimme, und die sagt:

Besinn dich auf deine Kräfte. Tu dein Werk.

Herzlich,

Ihr Daniel Wagner



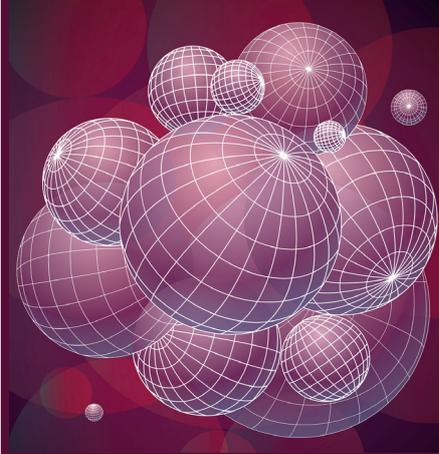
Matthew Ehret

Zurück zu Pythagoras!

Seite 16

Was derzeit als Wissenschaft rangiert, ist nichts mehr als eine Kirche, deren Vertreter von der Kanzel ihre Standardmodelle predigen. Die neuen Kirchenväter gehen mit mechanistischem Kalkül an die Arbeit; Einsichten und Erkenntnisse, die der Doktrin zuwiderlaufen, werden ignoriert, ihre Vertreter an den Rand gedrängt.

Der Standardmodell-Priesterschaft scheint etwas abhanden gekommen zu sein: Das tiefe Staunen über die Schöpfung, die Ekstase der Erkenntnis, wenn der lebendige Kosmos seine Strukturen offenbart. Eine Offenbarung, wie sie Pythagoras, Platon und Kepler erlebten. Oder jüngst Robert Moon. Ein Plädoyer für ein Revival der harmonischen Weltansicht.



E. Kaal, J. Sorensen, A. Otte, J. Emming

SAM: Das Strukturierte Atommodell

Seite 25

Wie sieht es eigentlich im Atomkern aus? Theoretische Ansätze gibt es viele – aber keiner ist zufriedenstellend. Es fehlt an einem Modell, das die beobachteten Phänomene unter sich vereint: die Eigenschaften der Elemente etwa, die Anzahl und Stabilität von Isotopen, den asymmetrischen Zerfall radioaktiver Elemente oder unerklärliche Fusionsprozesse.

Die elementare Frage nach dem, was die Welt im Innersten zusammenhält, hat den Chemiker Edo Kaal nicht mehr losgelassen. Er warf alle Denkschemata über Bord und begann mit Kugelmagneten ein Modell zu erarbeiten, das auf schlichter Kräfterechnik und der Theorie der dichtesten Kugelpackung fußt. Nun ist es reif zur Publikation.



Interview mit Willy Meinders

Fusionsbotschafter im Gespräch

Seite 42

Was haben Firmen wie Brillouin Energy, Clean Planet und Aureon Energy mit Google, der EU und der NASA gemeinsam? Sie alle forschen an kalten Kernreaktionen – Fusionsprozessen, die bei Zimmertemperatur stattfinden und eine dezentrale, nachhaltige Energieversorgung bereitstellen können. Der Clou: Die dabei entstehende Überschussenergie ist mehrfach bewiesen, zig Patente ausgestellt.

Aber haben Sie in Zeiten, in denen der Kampf gegen fossile Energieträger tagtäglich heraufbeschworen wird, viel davon gehört? Eben. Willy Meinders verfolgt die Entwicklungen seit Jahren und ist sich sicher: Die Energierevolution ist da. Es will bloß keiner wissen.

NEXUS MAGAZIN

AUSGABE 98

DEZEMBER 2021 - JANUAR 2022

Harmonia mundi

16 Zurück zu Pythagoras! Das Revival der Weltharmonik

Strukturiertes Atommodell

25 SAM: Ein neues Modell für den Atomkern

Interview

42 Die Energierevolution ist da: Interview mit dem Fusionsbotschafter Willy Meinders

Vergessene Erfindungen

49 Energierückgewinnung und die kalte Wärmekraftmaschine

Kornkreise

54 Ketzerische Symbole - das Kornkreisjahr 2021



Thomas S. Cowan, Sally Fallon Morell

Von Viren, Exosomen und ignorierten Postulaten

Seite 64

Was ist Ansteckung? Blöde Frage: Menschen infizieren sich mit einem Krankheitserreger, der vermehrt sich in ihnen, und wenn sie sich nicht vorsehen, übertragen sie ihn auf andere.

Unser Verstand liebt sie, diese Monokausalität. Schaut man aber genauer hin, passt einiges nicht zusammen: Schon Koch konnte kein Bakterium finden, das sich an seine Postulate hielt, und auch Thomas Rivers, der sie auf Viren ausdehnte, erging es nicht besser.

Moment: Von Monokausalität spricht doch keiner – die Postulate von Rivers und Koch gelten doch längst als überholt. Warum nur machen wir dann Jagd auf ein einziges Virus, als wäre es der Beelzebub persönlich?



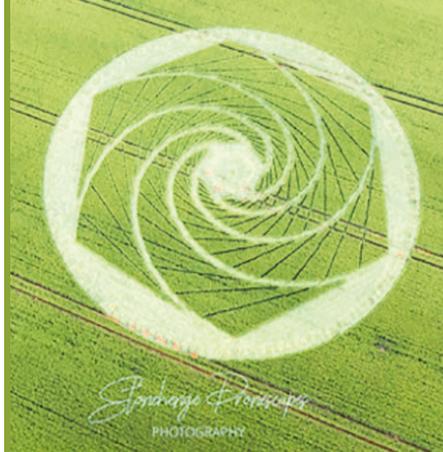
T. J. Coles

Hightech-Alchemie

Seite 83

Die Menschheit ist noch nicht am Ende ihrer Entwicklung – nur an der Frage, wo sie hingehen soll, scheiden sich die Geister. Zeit seiner Existenz hat der Mensch versucht, seine körperlichen Unzulänglichkeiten mittels externer Gerätschaften zu verbessern: angefangen beim Rad über Waffen bis hin zu Computern.

Nun sind wir so weit, mittels Biotechnologie direkt in den Körper einzugreifen: Die CRISPR-Technologie ermöglicht spezifische Veränderungen der DNA, Prothesen und Implantate werden mit neuronal-digitalen Schnittstellen verknüpft. Forschten die alten Alchemisten noch an geistiger Vervollkommnung, dreht sich nun alles ums Materielle: Augmentation lautet das Wort der Stunde.



Andy Thomas

Kornkreise 2021

Seite 54

Jahr für Jahr streifen unbekannte Künstler durch die englischen Grafschaften, und sie scheinen ihrem Equipment ein Upgrade verpasst zu haben. Waren frühe Kornkreise nur schlichte Muster, die man in kleiner Gruppe tatsächlich mit Brettern hätte ins Korn walzen können, entfalten sich inzwischen regelmäßig derart komplexe Mandalas, dass der Verstand bei der Suche nach einer Erklärung kopfpeinlich schießt.

Die Macher scheinen unsere Erklärungsnot nicht zu jucken: Munter manifestieren sich weiter Kunstwerke im Korn, als erteile uns ein überdimensionaler Geometer eine Lehrstunde. Lässt man sie auf sich wirken, fragt man sich unwillkürlich: Braucht das Rätsel überhaupt eine Erklärung?

Gesundheit!

- 64 Von Viren, Exosomen und ignorierten Postulaten
- 73 Was genau sind Exosomen?
- 80 Das nicht nachweisbare Virus: ein Interview mit Sprengkraft

Transhumanismus

- 83 Hightech-Alchemie: Vom Werden des Maschinenmenschen

Twilight Zone

- 92 Einsteins geheime Reise nach Roswell

Dauerbrenner

- 4 Global News
- 98 Reviews
 - Deutsche Bücher: Der freie Mensch | Normopathie | Kleptopia | Richtig Auswandern und besser leben | Was uns krank macht – was uns heilt | Die Autismus-Epidemie beenden | Covid-19: Die ganze Wahrheit | Melatonin | Schwarzbuch Corona | Unruhe im Kopf | Geister gibt es wirklich | Die Rückkehr der dritten Macht | Buch der Antworten
 - Bildband: Freiheit in der Krise
- 108 Impressum